



Fast-Befall: Auf einigen Kursen ist die **Physik-Engine** nicht auf den Fahrer beschränkt.

Ein **Browserspiel** kann durchaus groß sein. Aber wird es auch erwachsen?

Trials 2 Second Edition

Gute Gelegenheitsspiele sind leicht zu überblicken, noch leichter zu bedienen, und doch fesseln sie für viele Stunden. Auf die Browser-Spiele der **Trials**-Serie treffen diese Eigenschaften durch die Bank zu. Das Spielkonzept: Mit den Pfeiltasten steuert man eine Motocross-Maschine über zweidimensionale Hinderisstrecken. Nach etlichen Web-Versionen veröffentlicht der Entwickler RedLynx mit **Trials 2 Second Edition** nun eine überarbeitete Verkaufsfassung. Wie im Online-Vorgänger balancieren wir mit der Links- und Rechtstaste unseren Fahrer. Pfeil hoch beschleunigt, Pfeil runter bringt die Maschine zum Stehen. Abbiegen können wir nicht, denn obwohl die 3D-Grafik jetzt hübsche Überblend-Effekte, Echtzeit-Schatten und Tiefenunschärfe bietet, bleiben alle Strecken zweidimensional. Gas, Bremse,

nach vorn oder hinten lehnen, das war's. Der Reiz liegt im perfekten Ausbalancieren des Fahrers, denn nur so meistern wir die 45 immer schwierigeren Strecken über Rampen, Fässer und durch brennende Reifen. Physikalisch korrekt lassen sich Objekte aber nur auf vier dynamischen Kursen beeinflussen. Dafür sammeln wir durch fehlerfrei gefahrene Abschnitte, Saltos oder extralange Wheelies Erfahrungspunkte. Wie in Xbox-360-Spielen schalten wir so Achievements frei und vergleichen unser Können über ein umfangreiches Online-Ranking. Übers Internet lassen sich dazu die Aufzeichnungen anderer Fahrer als Geister herunterladen. **CHS**

TRIALS 2 SECOND EDITION		USK nicht geprüft
GENRE	Fun-Sport	
HERSTELLER	RedLynx	
CA. PREIS	20 Euro	
ANSPRUCH	Einsteiger bis Profis	
MINIMUM	1,5 GHz, 256 MB RAM, Radeon 9500	
PREIS/LEISTUNG	Befriedigend	

Web-Spiel auf Hochglanz

Christian Schneider: Hier geht's ums Wesentliche. Tuning? Fehlzanzeige! Keine Spur auch von unterschiedlichen Fahrern oder gar verschiedenen Motorrädern. Und die Streckenbausteine wiederholen sich dauernd. Trotzdem kann ich mit Trials 2 Second Edition Stunden verbringen. Denn es gibt einfach keine Durchhänger. Die Physik macht Spaß, der Schwierigkeitsgrad steigt sanft von lächerlich bis knüppelhart. Und der »Nur noch die eine Strecke!«-Faktor ist riesig. Also, Jungs, wo bleibt der angekündigte Level-Editor?!



redaktion@gamestar.de



Die **3D-Szenen** sehen nett aus, haben aber nur wenig Aussagekraft.

Körbe statt Tore: Den Handballmanager gibt's jetzt mit Basketball-Geschmack.

Basketballmanager 2008

Manager müssen weder gut aussehen noch sportliches Talent besitzen – aber mit Zahlen sollten sie sich definitiv auskennen. Und schon sind wir beim ersten Problem des **Basketballmanagers 2008**: Laut Spielerinfo hat unser Point Guard einen Stärkewert von sehr guten 11,07 Punkten, im Vergleich mit dem Gegnerteam stehen auf einmal schwache 6,59. Solche Ungereimtheiten begegnen Ihnen an jeder Menü-Ecke. Das ist insofern ärgerlich, weil der Entwickler Greencode gegenüber dem knapp ein Jahr alten **Handballmanager 2008** eigentlich nur die Sportart und die Daten ausgetauscht hat. Nahezu alle Menüs vom Transfermarkt bis zum Hallenausbau gleichen sich bis aufs letzte Icon. Einzige Ausnahme: der neue Taktik-Bildschirm. Hier können Sie mehr als 30 Basketball-Spielzüge wie »Pick & Roll« oder Zonenverteidigung

einstudieren. Weder im Textmodus noch in den nett animierten 3D-Szenen bekommen Sie jedoch Feedback, wie gut Ihre Spielzüge funktionieren. Immerhin müssen Sie regelmäßig ins Geschehen eingreifen und etwa schnell auf erschöpfte Spieler reagieren. Auch die Spielabläufe wirken bis auf die erwähnten Bugs größtenteils plausibel. Das dürfte auch an den ordentlich recherchierten Spielerdaten der Basketball-Bundesliga liegen. Ansonsten macht der **Basketballmanager** aber viel zu wenig aus seiner Lizenz. Die Spielerfotos sind entweder unvorteilhaft oder fehlen gleich komplett, zudem spielen alle Teams in der gleichen hässlichen Halle. **HK**

BASKETBALLMANAGER 2008		USK ohne Altersbeschr.
GENRE	Manager	
HERSTELLER	Greencode / TGC	
CA. PREIS	30 Euro	
ANSPRUCH	Fortgeschrittene	
MINIMUM	2,0 GHz, 1,0 GB RAM, 3D-Karte	
PREIS/LEISTUNG	Befriedigend	

Nicht zu Ende gedacht

Heiko Klinge: Dass die Entwickler gegenüber dem Handballmanager nur Kleinigkeiten verändert haben, stört mich eigentlich wenig. Die sauber strukturierten Menüs funktionieren schließlich mit jeder Sportart. Nur müssen dann eben die Kleinigkeiten den Unterschied machen, und das klappt nur mäßig. Aus der Liga-Lizenz hätte man erheblich mehr Atmosphäre kitzeln müssen, das prinzipiell interessante Spielzug-Training bringt zu wenig spürbare Resultate. Basketball-Fans können sich's mangels Alternativen dennoch anschauen.



heiko@gamestar.de

- DVD**
- Test-Check
- gamestar.de**
- Screenshot-Galerie
▶ Quicklink: 5168
- Infos zum Spiel
▶ Quicklink: 5167
- Win Vista 32 Bit**
- läuft

- gamestar.de**
- Screenshot-Galerie
▶ Quicklink: 5223
- Infos zum Spiel
▶ Quicklink: 5224
- Win Vista 32 Bit**
- läuft